

Fanny Clavien siegt in Dubai und ist die neue Nr. 1

Veröffentlicht am 10. April 2016 um 16:51, Autor: Roland Zolliker



Die 3-fache Europameisterin (2008/11/14) **Fanny Clavien** gewinnt in Dubai ihr viertes K1 Premier League Turnier. Sie siegt in der Kategorie +68 kg gegen die Ägypterin Mohamed Aisha mit 2:1 Punkten.

2015 hatte sie in Hanau, 2014 in Almere und 2013 in Salzburg den 1. Rang belegt. Bereits im Vorjahr gewann Clavien das 4th Al-Ahli Dubai Open im Finale gegen die Iranerin Abbasali Hamideh. Auf dem Weg in den Endkampf schlug sie Katie Hurry (England) mit 5:1, Nicole Luther (Südafrika) 5:0, Mengmeng Gao (China) 1:0 und im Halbfinale die Ägypterin Abouismail Sohila mit 6:3. Insgesamt realisierte sie ihren 44. Einzel-Sieg in der K1 Premier League Serie.

Mit dem Sieg in Dubai ist Fanny Clavien neu die Nr. 1 in der WKF Weltrangliste der K1 Premier League.

Mit 504 Nennungen (Frauen: 181, Männer: 323) aus 55 Nationen war das 4. K1 Premier League Turnier 2016 in Dubai (Vereinigte Arabische Emirate) gut besetzt.

Je einen Sieg errangen **Melinda Mark** (Kata: 4:1 Zohreh Mirzakhania (Iran), 2:3 Michela Pezzetti (Italien, 5. Schlussrang) sowie **Radovan Simic** (+84 kg: 3:0 Michel Narcisse (Kamerun), 0:8 Shahin Atamov (Aserbeidschan), Trostrunde 0:0 Niederlage durch Schiedsrichterentscheid gegen Velimir Jeknik (Vereinigte Arabische Emirate, 7. Schlussrang). Murat Sahin unterlag in der ersten Runde Ahmed El Sharaby (Italien) mit 2:6. Foto Facebook: Fanny Clavien mit ihren Betreuern vor dem Finale.





Das nächste K1 Premier League Turnier findet am kommenden Wochenende vom 15. – 17. April in **Salzburg** statt. Die Schweiz ist mit 34 Athletinnen und Athleten vertreten. Insgesamt starten 688 Athleten aus 59 Nationen und 168 Dojo/Nationalteams.

Top-Ten K1 2012-16 Einzelsiege nach Dubai

- 1) Clavien Fanny, 39 +5 = 44
- 2) Quirici Elena, 36
- 3) Kornfeld Noémie, 26
- 4) Luca Marco, 22
- 5) Brüderlin Ramona, 19
- 6) Mark Melinda, 16+1= 17
- 7) Sahin Murat, 14
- 8) Bajrami Kujtim, 13
- 9) Seiler Demian, 11
- 10) Massarotti Sandro, 10
- 10) De Pascalis Mirko, 10